1. Kreisklasse Senioren 40 Gruppe 2

SC Barienrode : TSC Sack
Dienstag, 15.11.2022, 20:30 Uhr

Jennert beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Großer Jubel herrschte am Dienstagabend, als Bernd Jennert nach 2 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des SC Barienrode im Match der 1. Kreisklasse Senioren 40 Gruppe 2 verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TSC Sack, das eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 16:24) quittieren musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 2. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:0.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Vettori / Huber und Brinkmann / Neumann, die Vettori / Huber letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Beim anschließenden Sieg in vier Sätzen gegen Richter / Voshage kamen Meise / Jennert nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Mark Vettori versäumte es derweil dagegen mit einem 9:11, 7:11, 11:7, 12:14 gegen Christopher Neumann, einen Punkt für sein Team zu holen. Chancenlos war daraufhin Harald Huber gegen Jörg Brinkmann nicht, aber mehr als ein 8:11, 11:6, 9:11, 10:12 sprang nicht heraus. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Genügend spielerische Mittel hatte im Anschluss Heinz Meise indessen letztlich an der Hand, um Werner Voshage zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. 2:3 endete anschließend das Einzel zwischen Bernd Jennert und Jalel Richter aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Richter mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Mark Vettori war im Einzel gegen Jörg Brinkmann nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Beim Erfolg von Harald Huber gegen Christopher Neumann konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Hin und her schaukelte das Match zwischen Heinz Meise und Jalel Richter, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier sehr überraschende 2:3 feststand. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bernd Jennert und Werner Voshage holten am Ende eines langen Spiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Eher wenig Gegenwehr bekam Bernd Jennert anschließend beim 3:0 von Werner Voshage. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SC Barienrode nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den MTV Bockenem am 22.11.2022 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TSC Sack wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 13.12.2022 gegen den VfB Bodenburg erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:
SC Barienrode
Doppel: Vettori / Huber 1:0, Meise / Jennert 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.11.2022 (00:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: M. Vettori 1:1, H. Huber 1:1, H. Meise 1:1, B. Jennert 1:1

TSC Sack

Doppel: Brinkmann / Neumann 0:1, Richter / Voshage 0:1

Einzel: J. Brinkmann 1:1, C. Neumann 1:1, J. Richter 2:0, W. Voshage 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.11.2022 (00:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").